FLASH NOTE

28.01.2019

Gibt es in Europa noch Chancen?

Autor/en
Mark Denham

Veröffentlicht am
28. Januar 2019

Länge
2

Trotz der Herausforderungen, denen sich Europa derzeit gegenübersieht, sind wir überzeugt, dass sich langfristig attraktive Anlagemöglichkeiten ergeben, insbesondere auf der Aktienseite.

[redacted]

> Europäische Sektoren und Unternehmen werden meiner Meinung nach sehr oft übersehen

- Mark Denham, Head of European Equities

Fonds im Fokus:

Carmignac Portfolio Grande Europe
Carmignac Portfolio Patrimoine Europe

„Unser Ausblick für europäische Aktien ist recht optimistisch, wenn man die nächsten drei Jahre betrachtet. Dennoch muss man berücksichtigen, dass es Stolpersteine gibt, die dieses Szenario ins Wanken bringen könnten, vor allem auf der Makroseite, aus Top-down-Sicht.

In Europa haben wir langfristige Bedenken über den Ausgang des Brexits, den italienischen Staatshaushalt und wie diese Entwicklungen weitergehen. Spannungen zwischen europäischen Ländern und der Europäischen Union sind den Argumenten für europäische Aktien etwas abträglich. Hinzu kommen globale makroökonomische Bedenken, z. B die Frage, wie stark sich Präsident Trumps Zölle auf den Welthandel und europäische Unternehmen auswirken werden. Viele europäische Unternehmen sind sehr international aufgestellt. Werden diese Ereignisse sie aus der Bahn werfen?

Gelegentlich kommt es zu Turbulenzen an den europäischen Märkten, und diese schlagen sich in volatilen Aktienkursen nieder, beispielsweise wenn es viele Schlagzeilen über das Verhältnis eines Landes zur Europäischen Union gibt, wie wir beim Streit um den italienischen Haushalt oder bei den Brexit-Verhandlungen gesehen haben. Grundsätzlich nutzen wir diese Volatilität jedoch, um unsere Positionen aufzustocken, wenn wir fest von unseren Bottom-up-Anlageargumenten überzeugt sind.

Wir sind in erster Linie Bottom-up-Anleger. Wenn ein solcher Top-down-Faktor zu einer vorübergehenden Kursschwäche am Aktienmarkt führt, versuchen wir dies zu nutzen und kaufen Aktien zu, um die Portfoliorendite zu steigern. Meiner Ansicht nach gibt es langfristig viele Chancen in Europa; ein besonderer Schwerpunkt liegt jedoch derzeit auf den innovativeren Bereichen des Marktes für Technologie, Internet-Geschäftsmodelle und selbst Biotechnologie. Wenn global orientierte Anleger an solche Themen und Sektoren denken, dann konzentrieren sie sich meiner Meinung nach meist ausschließlich auf die Westküste der USA – auf Amazon, Apple und die großen US-Konzerne oder vielleicht noch auf asiatische Unternehmen wie beispielsweise Tencent und Alibaba in China. Europäische Sektoren und Unternehmen werden meiner Meinung nach sehr oft übersehen. Unser Interesse gilt derzeit vor allem einigen Internet-Geschäftsmodellen börsennotierter Unternehmen in Europa und insbesondere einigen europäischen Biotechnologieunternehmen, während global orientierte Anleger, die im Gesundheitssektor investieren, derzeit einen großen Bogen um Europa machen, was ich in vielen Fällen für ungerechtfertigt halte.

Der Brexit bleibt natürlich ein großer Unsicherheitsfaktor. Wir vertreten die Ansicht, dass es bis Ende März einen, wie auch immer gearteten, geordneten Brexit geben wird. Entweder hat sich bis Ende März unser künftiges Verhältnis zur Europäischen Union geklärt, ganz gleich wie dieses Verhältnis letztlich aussehen wird, oder diese Entscheidung bzw. die Klärung dieses Verhältnisses wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Die Märkte werden meiner Meinung nach mit beiden dieser Szenarien zurechtkommen. Falls es im März immer noch kein Abkommen gibt und wir die Europäische Union komplett verlassen, ohne das tatsächlich geplant oder geregelt wurde, wie unser Verhältnis zueinander künftig aussehen soll, wäre das meiner Meinung nach problematisch. Allerdings halten wir dieses Szenario aktuell für recht unwahrscheinlich.“

Für Werbezwecke. Video wurde aufgenommen am 08.11.2018. Dieses Dokument darf weder ganz noch teilweise ohne vorherige Genehmigung durch die Verwaltungsgesellschaft reproduziert werden. Es stellt weder ein Zeichnungsangebot noch eine Anlageberatung dar. In diesem Dokument enthaltene Informationen können unvollständig sein und ohne Vorankündigung geändert werden. Die Bezugnahme auf bestimmte Werte oder Finanzinstrumente dient als Beispiel. Hierdurch soll keine Werbung für eine Direktanlage in diesen Instrumenten gemacht werden, und es handelt sich nicht um eine Anlageberatung. Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt nicht dem Verbot einer Durchführung von Transaktionen in diesen Instrumenten vor Veröffentlichung der Mitteilung. Die Portfolios der Carmignac-Fondspalette können ohne Vorankündigung geändert werden. Für bestimmte Personen oder Länder kann der Zugang zu den Fonds beschränkt sein. Sie dürfen insbesondere weder direkt noch indirekt einer „US-Person“ wie in der US-amerikanischen „S Regulation“ und/oder im FATCA definiert bzw. für Rechnung einer solchen US-Person angeboten oder verkauft werden. Die Fonds sind ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden. Die Risiken und Kosten sind in den Wesentlichen Anlegerinformationen (WAI) / im Kundeninformationsdokument (KID) beschrieben. Die Prospekte, VL, WAI / KID und Jahresberichte der Fonds stehen auf der Website www.carmignac.de / www.carmignac.at zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Verwaltungsgesellschaft bzw. in Österreich bei der Ersten Bank der österreichischen Sparkassen AG OE 01980533 / Produktmanagement Wertpapiere, Petersplatz 7, 1010 Wien, erhältlich. Die Wesentlichen Anlegerinformationen / die Kundeninformationsdokumente sind dem Zeichner vor der Zeichnung auszuhändigen. Schweiz: Die Prospekte, WAI und Jahresberichte stehen auf der Website www.carmignac.ch zur Verfügung und sind bei unserem Vertreter in der Schweiz erhältlich, CACEIS (Switzerland), S.A., Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Der Zahlungsdienst ist CACEIS Bank, Paris, succursale de Nyon / Suisse Route de Signy 35, 1260 Nyon. Die Wesentlichen Anlegerinformationen sind dem Zeichner vor der Zeichnung auszuhändigen. Carmignac Portfolio bezieht sich auf die Teilfonds der Carmignac Portfolio SICAV, einer Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts, die der OGAW-Richtlinie entspricht.